

Pflanz- und Pflegeanleitung Bambus

Pflanzung: Den Wurzelballen vor dem Einpflanzen voll ins Wasser eintauchen, solange bis keine Luftblasen mehr aufsteigen. Das Pflanzloch in der doppelten Größe des Containers bzw. des Ballens ausheben. Sohle der Pflanzgrube lockern. Für eine gute Drainage sorgen, denn Bambus verträgt keine Staunässe! Die Pflanzerde verbessern durch Beimischen von Frux-Bambussubstrat, Kompost, Torf und Hornspänen. Nicht zu tief pflanzen, d.h. oben bündig abschließen lassen.

Rhizomsperre: Die meisten Bambusse, vor allem die der Gruppe Phyllostachys sowie die bodendeckenden Bambusse breiten sich unterirdisch stark aus. Eine Rhizomsperre ist unumgänglich. Diese Sperre, eine ca. 2 mm starke und 70 cm breite hochverdichtete Polyethylenfolie, wird senkrecht eingebaut. An der Oberfläche lässt man sie 5cm überstehen, damit Übersteiger erkannt und entfernt werden können. Sie wird mittels einer Aluminiumschiene und Schrauben verschlossen. Teichfolie ist nicht geeignet. Die Rhizomsperre erhalten Sie bei uns.

Wässern: Bambus muss ganzjährig gegossen werden. An heißen Sommertagen kräftig wässern. Bei extremer Hitze und auch bei Kälte rollt der Bambus seine Blätter. Durch die Verringerung seiner Oberfläche schützt er sich selbst.

Winterschutz: Vor dem ersten Winter bzw. immer in winterkalten Gebieten ein engmaschiges Drahtgeflecht (Kaninchendraht) kreisförmig um die zu schützende Pflanze stellen. Diesen „Korb“ füllen Sie mit einer 20-30 cm dicken Laubschicht auf. Im Frühjahr diese Laubschicht wieder abtragen. Ganz wichtig ist das Wässern an frostfreien Tagen. Bambusse, die im Pflanzgefäß oberirdisch überwintern, vor Frost schützen. Eventuell den Container mit Luftpolsterfolie umwickeln. Bei austrocknenden Winden ist es ratsam, die Halme locker zu binden und das Ganze mit einem Winterschutzvlies (nicht mit Plastikfolie!) zu umwickeln.

Rückschnitt: Alle niederen und bodendeckenden Bambusse schneidet man vor Beginn der Vegetation (März) zurück. Nach einer kräftigen Düngergabe mit EBERTS-Bambusdünger stellt sich der neue Austrieb bald darauf ein.

BambusCentrum Deutschland

Baumschule Eberts GbR
Wolfgang und Friedrich Eberts
Saarstraße 3-5
76532 Baden-Baden

Fon: +49(0)7221 5074-0
Fax: +49(0)7221 5074-80
UST.ID.Nr. DE 230 995 292
www.bambus.de

Volksbank Baden-Baden
BLZ 662 900 00
Kto.-Nr. 20 353 08
www.cornus-venus.com

Deutsche Bank Baden-Baden
BLZ 662 700 01
Kto.-Nr. 02 724 92
info@bambus.de



Auslichten: Bei hohen Sorten ist es angebracht, ältere Halme bodeneben abzuschneiden (etwa 1/3 der Halmanzahl). Die starken letztjährigen Halme, man erkennt sie an der intensiveren Farbe, belassen Sie. Eine ausgedünnte Pflanze gewinnt in jeder Hinsicht. Wenn die Halme besser zur Geltung kommen sollen, und wenn es Ihnen nicht so sehr auf Sichtschutz bis zum Boden ankommt, entfernen Sie die untere Seitenverzweigung.

Düngung: Bambus ist kein Kostverächter. Einen humusreichen Boden und die Gabe unseres vielgelobten EBERTS-Bambusdünger zu Beginn der Vegetation, sowie zusätzliches Wässern während des Neuaustriebs, wird er Ihnen danken.

Bambus hat einen hohen Nährstoffbedarf und sollte ab April bis Ende August gedüngt werden. Der Bambusdünger sollte stickstoffbetont sein und einen möglichst geringen Salzgehalt aufweisen. Wir empfehlen den EBERTS-Bambusdünger, der sowohl die Nährstoffversorgung sichert als auch Silizium enthält.

Die Nährstoffkombination unseres Bambusdüngers hilft darüber hinaus der Pflanze, gut ausgereift in den Winter zu gehen.

EBERTS-Bambusdünger sorgt für gesundes Wachstum und stärkt die Abwehrkraft der Pflanze.

EBERTS-Bambusdünger ist leicht auszubringen, besitzt eine gute Lagerfähigkeit und wird durch seine Zusammensetzung aus mineralischen und organischen Komponenten bei sachgerechter Anwendung nicht ausgewaschen. Bei uns erhältlich zum Preis von € 10,90/2,5 Kg. Einige Gartencenter führen mittlerweile auch unseren Spezialdünger.

Das Höhenwachstum ist zu einem Teil sortenabhängig, zum anderen jedoch abhängig vom Zusammenwirken obiger Faktoren. Eine große Rolle spielt die Wärmesumme. Aus diesem Grund wird ein Phyllostachys einer bestimmten Sorte in Hamburg nicht die gleiche Höhe erreichen können wie im Weinbauklima.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung. In der Hochsaison laufen unsere Telefone gewöhnlich heiß. Nutzen Sie deshalb unsere Internetpräsenz. Unter www.bambus.de finden Sie vieles von dem, was Sie über den Bambus wissen möchten. Bambusinteressierte loben unser "Forum"; dort können Sie unter "Schnellsuche" einen Suchbegriff eingeben und bekommen rund um die Uhr eine Antwort. Unsere E-mail-Adresse lautet info@bambus.de

BambusCentrum Deutschland

Baumschule Eberts GbR
Wolfgang und Friedrich Eberts
Saarstraße 3-5
76532 Baden-Baden

Fon: +49(0)7221 5074-0
Fax: +49(0)7221 5074-80
UST.ID.Nr. DE 230 995 292
www.bambus.de

Volksbank Baden-Baden
BLZ 662 900 00
Kto.-Nr. 20 353 08
www.cornus-venus.com

Deutsche Bank Baden-Baden
BLZ 662 700 01
Kto.-Nr. 02 724 92
info@bambus.de